

Medienkiste erfolgreich

FINANZIERUNG aber auf wackligen Beinen

Zum Erlernen einer Fremdsprache ist das Beherrschen der Muttersprache Grundvoraussetzung. Dazu wirkt die Freihandbibliothek St.Gallen unterstützend mit Medienkisten bei - mit grossem Erfolg.

Im Mai 2008 wurde das Projekt Medienkiste gestartet. In diesen Medienkisten enthalten waren jeweils 30 bis 50 deutsche, fremdsprachige und mehrsprachige Kinderbücher. Die wurden an Spielgruppen und Kindertagesstätten in der Stadt St.Gallen verteilt, um die Frühsprachförderung zu unterstützen. «Gerade Kindertagesstätten erachten wir als ideale Partner, wenn es darum geht, Kinder möglichst früh mit Büchern in Kontakt zu bringen», so Lorena Ianzito von der Freihandbibliothek St.Gallen und Projektverantwortliche. Nun, nach Ende der einjährigen Projektphase, blicken die Verantwort-

lichen auf ein positives Echo zurück. Die meisten Spielgruppen und Kinderkrippen haben die Medienkiste in ihren Tagesablauf integriert, das heisst sie hat nicht nur einen festen Platz gefunden, sondern wird auch regelmässig genutzt. «Geplant ist dieses Jahr das Angebot der Medienkisten auf alle Spielgruppen und Kinderkrippen der Stadt auszuweiten und später auch für Schulen anzubieten (sehr wahrscheinlich Themenkisten)», so Ianzito weiter. Einziger Wermutstropfen des Projektes ist die Finanzierung. Der Kanton und die Stadt werden für die Weiterführung nicht mehr finanziell aufgenommen. Deshalb sind die Verantwortlichen nun auf die Unterstützung von Sponsoren angewiesen. Neu müssen auch die Kindertagesstätten als Benutzer der Bibliothek ins System aufgenommen werden und somit eine Jahresgebühr bezahlen. *as*